



**CAPAROL**

## PRESSE-INFORMATION

**CAPAROL**

Farben Lacke Bautenschutz GmbH

Handelnd im Namen und für Rechnung der  
DAW SE  
USt-IdNr. DE 111673732

Roßdörfer Straße 50  
D-64372 Ober-Ramstadt  
Telefon (0 61 54) 71-0  
Telefax (0 61 54) 71-643

**Niederlassung Berlin**  
Schnellerstraße 141  
D-12439 Berlin  
Telefon (030) 6 39 46-0  
Telefax (030) 6 39 46-288

### Deutschland braucht gesunde Handwerker

#### Caparol produziert nun auch Flächendesinfektionsmittel

Erfindungsreichtum war schon immer eine Stärke von Caparol, dem führenden deutschen Hersteller für Profi-Farben und Wärmedämmung. Um in der Corona-Krise zu helfen, produziert die Marke mit dem gestreiften Elefanten nun Flächen-Desinfektionsmittel, mit dem Handwerker z.B. Werkzeuge, Türklinken, Handläufe oder gemeinsam genutzte Fahrzeuge reinigen können. Dafür wurde innerhalb kürzester Zeit die Rezeptur entwickelt und der Produktionsstandort in Nerchau umgerüstet. „Wir haben es in wenigen Tagen geschafft, ein komplett neues Produkt bis zur Marktreife zu entwickeln und herzustellen“, teilte der Leiter des Internationalen Produktmanagements (Innenraum) Dr. Johannes Westmeier mit. Ein standortübergreifendes Projektteam aus Forschung und Entwicklung, Produktmanagement, Marketing und Supply Chain konnte alle Hürden unbürokratisch aus dem Weg schaffen – in Zeiten der Kontaktbeschränkung auf Internet und Telefon keine leichte Aufgabe.

Dennoch sei es in Rekordzeit gelungen „ein Leuchtturmprojekt zu realisieren, das zeigt, was im Zusammenwirken standort- und abteilungsübergreifend möglich ist“, so Westmeier. „Der Rohstoffmarkt ist wie leergefegt. Wir haben das Glück, bereits vorhandene Rohstoffe zur Desinfektionsmittelproduktion umsteuern zu können. Unsere Initiative kann damit zwar zu Lasten der Verfügbarkeit einzelner regulärer Produkte gehen, aber maßgeblich sind für uns der ethisch verantwortungsvolle Umgang mit Rohstoffen und die Sicherheit unserer Kunden.“



---

## PRESSE-INFORMATION

In Nerchau läuft die Produktion unterdessen auf Hochtouren: „50.000 Flaschen werden zum Start abgefüllt und von Caparol an Handwerker verschickt“, teilte Nerchau-Werkleiter Friedhelm Röber mit. Alle Mitglieder des Caparol Clubs erhalten automatisch eine Flasche. Zudem besteht für Club-Mitglieder die Möglichkeit, weitere Flaschen des Desinfektionsmittels nachzubestellen. „Die Gesundheit unserer Kunden liegt uns am Herzen“, sagt Caparol-Marketingleiter Christian Sinz. Deshalb erhält auch der Großhandel Mengen für den Eigenbedarf. Darüber hinaus setzt Caparol das Flächendesinfektionsmittel an den eigenen Standorten ein und verteilt es kostenlos an verschiedene Organisationen im Umfeld der Standorte.

---

**PRESSE-INFORMATION**

**Bildtexte**

Foto 1 und Foto 2



Flächendesinfektionsmittel: Im Werk in Nerchau werden zum Start 50.000 Flaschen abgefüllt.

Foto 3



Werkleiter Friedhelm Röber: „Wir haben einen Teil der Farbenproduktion ausgegliedert. Die Anlage musste zügig umgerüstet und für die Herstellung des Desinfektionsmittels präpariert werden.“

Fotos: Caparol Farben Lacke Bautenschutz